

## 14. Berliner Naturschutztag

# Stadtnatur im Wandel

Liebe Freunde und Naturschutzinteressierte,

zum 14. Mal lädt der NABU Berlin im Frühjahr zur Auftaktveranstaltung des Naturschutzjahres. Doch zum ersten Mal muss er sich in diesem Jahr teilweise sehr aktuellen Ereignissen und Zwängen unterordnen. Zuerst hinsichtlich des Datums: erstmalig mussten wir auf den Sonntag Ende Februar ausweichen, sind aber optimistisch, dass dieser Termin das Besucherinteresse eher beflügelt als bremst. Dann mussten wir dieses Jahr ohne die Unterstützung der Stiftung Naturschutz Berlin auskommen. Wir hoffen, dass dies ein einmaliges Ereignis bleibt, welches dem aktuellen Stiftungshaushalt geschuldet ist. Und schließlich bleibt das eigentliche Thema des Tages: seit Anfang 2013 wird die Diskussion um die Berliner Freiflächen, Stadtbrachen und Grünanlagen härter und schärfer geführt als zuvor. Interessant ist dabei nicht so sehr die Flächenkonkurrenz, die sich bereits seit mehreren Jahren abzeichnet, sondern vielmehr, dass zzt. anscheinend nicht auf Qualität der Flächenentwicklung, sondern auf Quantität der Bauaktivitäten gesetzt wird. Senator Müller wird zu diesem Punkt hoffentlich mehr Klarheit in die Debatte bringen, die der Naturschutz teils leise, teils lautstark begleitet. Schließlich geht es um die Antwort auf die Frage „wie viel grüne Freiräume braucht die Stadt?“.

Im zweiten Teil des Naturschutztages geht es wieder stärker in die Details: hier zeigen Experten, dass Brachen keine Rumpel-, sondern eine Schatzkammer der Natur sein können – egal, um welche Provenienz es sich dabei handelt.

Was bleibt ist wie immer unsere Hoffnung, dass Sie einen interessanten Naturschutztag gemeinsam mit den Referenten und uns erleben werden. Wir wünschen Ihnen eine unterhaltsame Veranstaltung und viele anregende Gespräche.

Ihr

Torsten Hauschild  
1. Vorsitzender NABU Berlin

### Termin

Sonntag, 24. Februar 2013, 10 bis 16.30 Uhr

### Unkostenbeitrag

NABU-Mitglieder 4€ / Nicht-Mitglieder 6€

### Veranstaltungsort

Jerusalemkirche  
Lindenstraße 85  
10969 Berlin

*U-Bahn:* U6 bis Kochstraße, 5 Minuten Fußweg

*Bus:* Linie 248 bis Jüdisches Museum oder  
M 29 bis Lindenstraße/Oranienstraße



### Veranstalter

NABU Berlin  
Wollankstraße 4, 13187 Berlin  
Tel. (030) 9 86 08 37-0 oder 9 86 41 07  
E-Mail: lvberlin@nabu-berlin.de  
[www.nabu-berlin.de](http://www.nabu-berlin.de)

## 14. Berliner Naturschutztag

# Stadtnatur im Wandel



Foto: Elke Krüger „Die Dosenbäume“

24. Februar 2013



## 14. Berliner Naturschutztag

10.00 Uhr

### Begrüßung

Torsten Hauschild  
Vorstand NABU Berlin

10.15 Uhr

### Grußwort

Senator Michael Müller  
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung u. Umwelt



Ehemaliger Rangierbahnhof in Pankow – seit 2006 existiert hier ein mehrere hundert Tiere umfassendes Vorkommen der Kreuzkröte  
Fotos: NABU/Jens Scharon

10.30 Uhr

### Grüne Infrastrukturen für Vielfalt und Lebensqualität in Städten

Prof. Dr. Stephan Pauleit  
Technische Universität München

11.30 Uhr

### Zielarten des Florenschutzes im städtischen Umfeld – Betroffen durch Nutzungswandel?

Justus Meißner  
Stiftung Naturschutz Berlin

12.00 Uhr KAFFEEPAUSE

## StadtNatur im Wandel

12.30 Uhr

### Buchvorstellung: Der Berliner Florenatlas

Michael Ristow  
Botanischer Verein von Berlin und Brandenburg

12.40 Uhr

### Fast ausgerottet: Die Schwarz-Pappel

Dr. Achim Förster  
BUND Berlin

13.00 Uhr

### Biodiversität auf der Kippe

Björn Lindner  
NABU Berlin, Naturschutzstation Marienfelde

13.30 Uhr

### Landschaftspflege in den Bezirken nach der Ämterstrukturreform

Elke Hube  
Bezirksamt Spandau

14.00 Uhr MITTAGSPAUSE



Biesenhorster Sand – einst Birkenwald und Feuchtwiese – Acker – Flughafen – Militärgelände – Laubenkolonie – Rangierbahnhof – jetzt ein wertvolles Areal für eine Vielzahl gefährdeter und geschützter Biotope sowie Tier- und Pflanzenarten hier: ehemaliger Löschteich und Brachpieper  
Fotos: NABU/Jens Scharon

Wasserfeder im Marienfelder Freizeitpark, der auf einer Müllkippe entstand  
Foto: Eckhard Baumann

## 14. Berliner Naturschutztag

15.00 Uhr

### Lebensraum auf Zeit – Steinschmätzer, Brachpieper & Co. auf Berliner Brachen

Dr. Peter Meffert  
Arbeitsgemeinschaft Berlin-Brandenburgischer Ornithologen (ABBO)

15.30 Uhr

### Viele neue Gesichter – Neuzugänge in der Käferfauna

Jens Esser  
NABU-Fachgruppe Entomologie



Harmonia axyridis („Asiatischer“ Marienkäfer) – Larve, Puppe und Käfer  
Fotos: NABU/Archiv

16.00 Uhr

### Waschbären und andere Neubürger in der Großstadt

Derk Ehlert  
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

Gegen 16.30 Uhr  
Ende der Veranstaltung

